



Niederschrift

Gremium:	Hauptausschuss		
Sitzungsnummer:	HA 20/43	Sitzungsdatum:	09.03.2020
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr	Sitzungsende:	22:28 Uhr
Sitzungsraum:	Sitzungssaal im Rathaus Tornesch, Wittstocker Str. 7		

Anwesende Mitglieder

Sitzungsleitung

Herr Christopher Radon - CDU Tornesch Ausschussvorsitzender

Gremienmitglieder

Herr Manfred Fäcke - SPD Tornesch Ausschussmitglied

Frau Ann Christin Hahn - B90/GRÜNE
Tornesch Ausschussmitglied

Herr Daniel Kölbl - CDU Tornesch Ausschussmitglied

Herr Horst Lichte - SPD Tornesch Ausschussmitglied

Herr Andreas Quast - CDU Tornesch Ausschussmitglied

Herr Helmut Rahn - B90/GRÜNE Tornesch Ausschussmitglied ab TOP 5, 19.27
Uhr

Herr Henry Stümer - CDU Tornesch Ausschussmitglied

Herr Gunnar Werner - FDP Tornesch Ausschussmitglied

Teilnehmer Kraft Amt

Frau Sabine Kählert - Bgm.in Tornesch Bürgermeisterin

Verwaltung

Herr Serkan Boral - Verwaltung Tornesch Verwaltungsmitarbeiter

Herr Sebastian Gebauer - Verwaltung
Tornesch Verwaltungsmitarbeiter

Herr Daniel Bielaczewski - Verwaltung
Tornesch Verwaltungsmitarbeiter

Frau Stefanie Delva - Verwaltung Tornesch Verwaltungsmitarbeiterin

Herr Torsten Kopper - Verwaltung Tornesch Amtsleiter

Frau Heike Lories - Verwaltung Tornesch Empfang

Frau Inga Ries - Verwaltung Tornesch Büroleiterin

Herr Sven Wohlers PR-Vorsitzender -
Verwaltung Tornesch Verwaltungsmitarbeiter

Frau Ilsemarie Van den Borre - Verwaltung
Tornesch Protokollführerin

Gäste

Herr Sebastian Bartko

Herr Lars Janzen - B90/GRÜNE Tornesch Gast
Frau Dagmar Sydow-Graen - B90/GRÜNE Gast
Tornesch

Tagesordnung:

TOP	Betreff	Vorlage
Öffentlicher Teil		
1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Beschluss über die Tagesordnung	
2	Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde	
3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.01.2020	
4	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse	
5	Bericht der Verwaltung	VO/20/076
6	Anfragen von Ausschussmitgliedern	
7	Sondervermögen der Kameradschaftskassen der Freiwilligen Feuerwehr A) Rechnungslegung 2019 B) Einnahme- und Ausgabeplanung 2020	VO/20/054
8	Feuerwehrbudget 2020; hier: Aufhebung des Sperrvermerkes	VO/20/067
9	Umwandlung von Stellen für den offenen Ganzttag an der Fritz-Reuter-Schule in Mittel für den Abschluss eines Trägervertrages	VO/20/068
10	Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Kreis Pinneberg zur gemeinsamen Durchführung von Vergabeverfahren	VO/20/071
Nicht öffentlicher Teil		
11	Beteiligungsverwaltung Angelegenheiten der Stadtwerke Tornesch GmbH	VO/20/059
12	Neubau des IT-Fundaments der Stadt Tornesch	VO/20/080
13	Bericht der Verwaltung	VO/20/077
14	Anfragen von Ausschussmitgliedern	
14.1	Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zu TOP 17	VO/20/105
15	Auftragsvergabe für ein Feuerwehrfahrzeug	VO/20/081
16	Ausübung des gemeindlichen Vorkaufsrechtes	VO/20/070
16.1	Ausübung des gemeindlichen Vorkaufsrechtes	VO/20/070-1
16.2	Ausübung des gemeindlichen Vorkaufsrechtes	VO/20/095
17	Verkauf eines weiteren Grundstückes im Bereich des Bebauungsplanes 97 (Neubaugebiet Tornesch am See)	VO/18/243-1

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Beschluss über die Tagesordnung

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 13 und 14 werden zu den Tagesordnungspunkten 12 und 11.
Die Beratung und Beschlussfassung der Tagesordnungspunkte 11 bis 17 in nichtöffentlicher Sitzung wird ebenfalls beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen
---------------------	-----------------------	-----------------------

Beratungsverlauf:

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Der Vorsitzende schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 13 und 14 zu Beginn der nichtöffentlichen Sitzung zu beraten.

TOP 2	Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde
--------------	---

Beratungsverlauf:

Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern wurden nicht gestellt.

TOP 3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.01.2020
--------------	---

Beschluss:

Der Niederschrift des Sitzung des Hauptausschusses am 22.01.2020 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:		
7 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	1 Enthaltung

TOP 4	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
--------------	--

Beratungsverlauf:

In der Sitzung des Hauptausschusses am 22.01.2020 wurde in nichtöffentlicher Sitzung ein Beschluss über die Ausübung des gemeindlichen Vorkaufrechtes gefasst.

TOP 5	Bericht der Verwaltung
--------------	-------------------------------

Beratungsverlauf:

Die Bürgermeisterin ergänzt den vorliegenden Bericht wie folgt:
 @ Im Reinigungsdienst wurden 2 Stellen aufgrund von Reviervänderungen in jüngster Vergangenheit nicht nachbesetzt. Hinzu kamen die Wiederbesetzungssperre und die Entscheidung die Stelle 22,5 Std nicht nach zu besetzen. Auf die Folgen wurde hingewiesen. Aktuell sind im Reinigungsdienst 6 Mitarbeiterinnen (MA) krank. 2 MA sind längerfristig erkrankt und bereits ohne Lohnfortzahlung. Der aktuelle Reinigungsbetrieb wurde seit einigen Tagen immens zurückgefahren und auf das Notwendigste reduziert. Die Intervalle wurden jetzt z.T. deutlich reduziert (Bauhof 1x statt 3x die Woche, Feuerwachen 1x statt 2x die Woche). Zudem wurde die Reinigung z.B. in den Schulen auf Hygienebereiche wie sanitäre Einrichtungen, Essensbereiche, Küchen eingeschränkt. Dieser eingeschränkte Betrieb kann nur über einen sehr sehr kurzen Zeitraum erfolgen. Die jeweiligen Nutzer sind informiert. Trotz der erheblichen Reduzierungen ist die Abdeckung einiger Reviere (JSS halbes Revier, Sporthalle JSS) bis Stand jetzt nicht gelungen. Der Reinigungsdienst ist so organisiert, dass bei Krankheitsausfällen die zur Verfügung stehenden Springerstunden genutzt und ggf. die Reinigungsleistung eingeschränkt wird. Stand jetzt ist trotz Nutzung

dieser beiden Optionen der Reinigungsdienst nicht sichergestellt. Aufgrund der Stellenreduzierungen wird es auch in Zukunft unumgänglich sein, bei erheblichen Krankheitsständen Fremdpersonal übergangsweise einzusetzen. Andere Städte verfahren hier ähnlich. Nach Rücksprache mit einem Unternehmen wäre eine kurzfristige Unterstützung des Reinigungsdienstes mit deren Personal zum Stundensatz von 25€/Std. möglich.

In Anbetracht der derzeitigen Situation trifft die Bürgermeisterin die Eilentscheidung, externe Unterstützung des Reinigungsdienstes bis Ende April im Revier der JSS mit einem Stundenumfang von 40 Std./Woche durch ein externes Unternehmen einzuholen. Die Kosten für diese Maßnahme belaufen sich auf ca. 8.000 EUR und werden durch Einsparungen wegen Wegfalls der Lohnfortzahlung bei 2 MA finanziert.

Am 4. Mai wird der Hauptausschuss erneut über den Reinigungsdienst beraten.

@ Der Auftrag zur Erstellung eines Konzeptes für den Breitbandausbau in Tornesch wurde erteilt.

@ Das Gemeindeprüfungsamt hat nach einem Jahr Rückfragen auf die zugesandten Antworten der Stadt Tornesch zu den Bemerkung im Prüfungsbericht zur Prüfung aus dem Jahr 2016 gestellt. An der Antwort wird derzeit gearbeitet.

TOP 6 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Beratungsverlauf:

Anfragen von Mitglieder des Hauptausschusses wurden nicht gestellt

TOP 7 Sondervermögen der Kameradschaftskassen der Freiwilligen Feuerwehr A) Rechnungslegung 2019 B) Einnahme- und Ausgabeplanung 2020

Beschluss(empfehlung)

1. Die Rechnungslegungen der Kameradschaftskassen Gemeindefeuerwehr mit Jugendfeuerwehr und der Ortswehren Tornesch- Ahrenlohe und Tornesch – Esingen für das Haushaltsjahr 2019 werden zur Kenntnis genommen.

Die Ratsversammlung stimmt den Einnahme- und Ausgabeplanungen der Kameradschaftskassen für das Haushaltsjahr 2020 zu.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt.

TOP 8 Feuerwehrbudget 2020; hier: Aufhebung des Sperrvermerkes

Beschluss:

Der Hauptausschuss hebt den Sperrvermerk des Hauptausschusses vom 09.12.2019 und der Ratsversammlung vom 17.12.2019 über die Sperrung der Haushaltsmittel des Feuerwehrbudgets 2020 in Höhe von 40.000 € auf.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

Herr Radon führt in das Thema ein.

Herr Fäcke ist beeindruckt von der Leistung der Tornescher Feuerwehr.

TOP 9	Umwandlung von Stellen für den offenen Ganzttag an der Fritz-Reuter-Schule in Mittel für den Abschluss eines Trägervertrages
--------------	--

Beschluss:

Die Mittel für die Stellen Nr. 1-16 plus Overhead in dem Produkt 211503 werden freigegeben und als Mittel für die Vergabe der Trägerschaft für den offenen Ganzttag an der Fritz-Reuter-Schule umgewidmet. Die Stellen werden aus dem Stellenplan gestrichen und sind bei Bedarf erneut anzumelden.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

Herr Radon erläutert den Sachverhalt.

Die Bürgermeisterin ergänzt hierzu, dass die Schulkonferenz einstimmig dem Trägerwechsel zugestimmt hat. Die überwiegende Eingruppierung liegt mit Ausnahme der Leitungskraft bei S4. Bis auf eine Betreuerin, die ohnehin an die Johannes-Schwennesen-Schule wechseln wollte, bleiben alle dabei. Die endgültigen Kosten für Personal und Overhead werden zum kommenden Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung am 16.03.2020 vorgelegt. Die Mitarbeiter/innen werden so eingruppiert, wie dies bei der Stadt vorgenommen worden wäre. Einsparungen entstehen u.a. dadurch, dass die Zahlung der Zusatzversorgung (VBL) entfällt; auch die Overheadkosten fallen beim Träger geringer aus. Im Krankheitsfall greift der Träger auf einen Personalpool zurück, aus dem die Vertretung sichergestellt wird. Im Kreis Pinneberg ist dieses Projekt ein „Leuchtturm-Projekt“ mit Vorbildcharakter. Nur für den Fall, dass nach Ablauf von zwei Jahren, die Trägerschaft durch die Stadt übernommen wird, sind die Stellen im Stellenplan einzuwerben.

TOP 10	Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Kreis Pinneberg zur gemeinsamen Durchführung von Vergabeverfahren
---------------	---

Beschluss(empfehlung)

Die Ratsversammlung der Stadt Tornesch beschließt, sich für alle Vergaben über 10.000 € der Zentralen Vergabestelle des Kreises Pinneberg zum nächstmöglichen Zeitpunkt anzuschließen. Der Landrat des Kreises Pinneberg wird gebeten, eine gleichlautende Beschlussfassung des Kreistages herbeizuführen und die entsprechende öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur gemeinsamen Durchführung von Vergabeverfahren zu beschließen. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, die öffentlich-rechtliche Vereinbarung abzuschließen. Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung soll für den Zeitraum von zwei Jahren geschlossen werden. Eine automatische Verlängerung des Vertrages soll aufgenommen werden. ,

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

Der Vorsitzende berichtet über den Sachverhalt. Frau Ries beantwortet die Fragen. Es wird sich darauf verständigt, die Laufzeit des Vertrag zunächst auf zwei Jahre zu begrenzen. Jedoch soll eine Klausel zur automatischen Verlängerung des Vertrages aufgenommen werden, sodass sich der Vertrag verlängert, wenn beide Parteien zufrieden sind.

Tornesch, den 16.06.2020

Christopher Radon
Vorsitzende(r)

Frau Ilsemarie Van den Borre
Protokollführer(in)